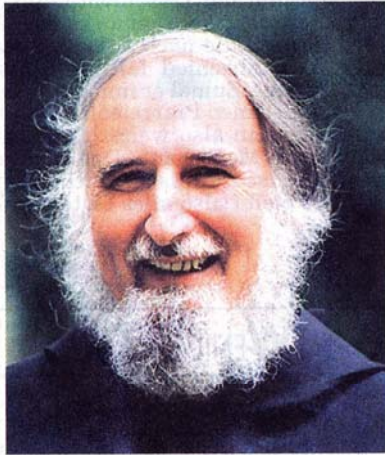


Wie kann man Krisen mutig meistern?

Bekannter Pater Anselm Grün kommt am 7. Oktober nach Lauf — Erlös für guten Zweck



Pater Anselm Grün wird in Lauf zum Thema „Krisen“ sprechen.

LAUF — Der Benediktinerpater und Bestsellerautor Anselm Grün kommt nach Lauf: Am Donnerstag, 7. Oktober, spricht er auf Einladung des Hans-Böbner-Hilfswerks um 20 Uhr in der Bertleinaula zum Thema „Trau deiner Kraft – mutig durch Krisen gehen“.

Krisen gehören zum Leben. Aber sie konfrontieren Menschen jedes Mal aufs Neue mit ihren innersten Sorgen und Ängsten. Manche verlieren in der Krise den Mut und ihr Vertrauen aufs Leben. Anselm Grün will dabei helfen, sich unverzagt den Herausforderungen des Lebens zu stellen. Er greift dazu nicht nur auf sein großes Wissen im theologischen, sondern auch im psychologischen Bereich zurück und zeigt mit konkreten Tipps, wie man seine Angst vor dem Scheitern überwinden und wieder zu innerer Stärke finden kann.

Pater Anselm Grün ist Autor von rund 80 Büchern und der wohl gefragteste Referent zu spirituel-

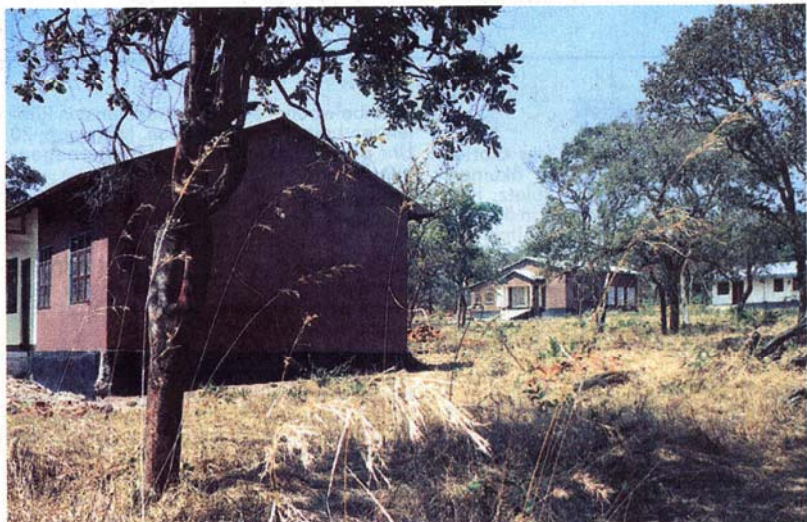
len Themen im deutschsprachigen Raum. Außerdem ist er wirtschaftlicher Verwalter der Abtei Münsterschwarzach am Main und seit 1991 geistlicher Begleiter im dortigen Recollectiohaus, einem Haus für Priester und Ordensleute in Krisensituationen. Seine Bücher wurden mindestens in 30 Sprachen übersetzt.

Der Erlös des Abends kommt dem Hans-Böbner-Hilfswerk für die Finanzierung einer neuen Buschkranken- und Geburtsstation mit Schwesternheim in Tansania zugute. In der Region Nyabusozzi im Norden des Landes errichtet das Laufer Hilfswerk derzeit seine dritte Krankenstation, deren zentrale Gebäude weitgehend fertig sind. Zurzeit wird ein externer Küchentrakt errichtet. Es folgen noch Wassertanks, eine Verbrennungs- und eine Solaranlage. Den Abschluss bildet der Bau von zwei Toilettenhäuschen.

In dem Buschgebiet waren bisher keinerlei medizinische Versorgungsstrukturen vorhanden. Kranken müssen von Angehörigen oft mehrere Stunden auf dem Fahrrad zum nächsten Arzt transportiert werden. Hinzu kommt, dass Hunderttausende Bürgerkriegsflüchtlinge aus Burundi und Ruanda ihre Spuren im sehr armen, nordwestlichen Teil Tansanias hinterlassen haben. Durch gezielte Sonderaktionen möchte das Hans-Böbner-Hilfswerk die notwendigen Mittel zur Finanzierung der Krankenstation aufbringen, die von der Diözese Rulenge-Ngara betreut und geleitet wird.

Kartenvorverkauf

Karten für den Vortrag von Anselm Grün gibt es bei der Pegnitz-Zeitung, in den Pfarrämtern St. Johannis und St. Otto in Lauf sowie bei den katholischen Pfarrämtern in Neunkirchen und Schnaittach.



Der Erlös des Vortragsabends fließt in den Aufbau dieser Krankenstation im Norden Tansanias.